



Gemeinnütziger Spar- und
BAUVEREIN
FRIEMERSHEIM eG



aktuell

DAS KUNDENMAGAZIN IM DEZEMBER 2022, 20. JAHRGANG

WOHNUNGS- VERWALTUNG:

Ihre persönlichen Ansprechpartner im Vermietungsbereich stehen Ihnen ausschließlich nach individueller Terminvereinbarung zur Verfügung.

Wohnungsverwaltung



KundenService



Technik



Brigitte Nedden

Tel.: 02065-945915
brigitte.nedden@bauverein-friemersheim.de



Thomas Stefani

Tel.: 02065-945924
thomas.stefani@bauverein-friemersheim.de



Robin Esser

Tel.: 02065-945912
robin.esser@bauverein-friemersheim.de



Jessica Essler

Tel.: 02065-945916
jessica.essler@bauverein-friemersheim.de



Kemal Nur

Tel.: 02065-945929
kemal.nur@bauverein-friemersheim.de



Anja Spliethoff

Tel.: 02065-945919
anja.spliethoff@bauverein-friemersheim.de



Björn Hettig

Tel.: 02065-945927
bjoern.hettig@bauverein-friemersheim.de



Uwe Hanisch

Tel.: 02065-945918
uwe.hanisch@bauverein-friemersheim.de



Kristian Voß

Tel.: 02065-945913
kristian.voss@bauverein-friemersheim.de



Keven Ibe

service@bauverein-friemersheim.de

Kunden Service:

Sie erreichen uns von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr für allgemeine Anliegen.

Mitglieder- bereich

3

Ihre Ansprechpartner im Bereich Mitgliederangelegenheiten stehen Ihnen nach Terminvereinbarung gerne persönlich zur Verfügung. Sie erreichen uns darüber hinaus direkt per E-Mail unter: mitgliederverwaltung@bauverein-friemersheim.de

Unsere Öffnungs- zeiten

**MO - DO
8:00 bis 18:00**

Reparatur- meldungen

außerhalb der Öffnungszeiten werden wie bisher unter der Rufnummer **0151-15109303** entgegen-
genommen.

4 Energieeinsparung, Inflation, Gaspreisbremse, Strompreisbremse, Dezemberabschlag, Energiekrise, Mietrecht

Geht es nach dem Willen des Gesetzgebers, müssten wir Sie (als unsere Nutzer) fast wöchentlich mit neuen Informationen zu den unterschiedlichsten Themen der aktuellen Krisenbewältigung schriftlich informieren. Besonders anzumerken ist, dass die Maßnahmen rund um die verschiedenen Preisbremsen in der Bundesregierung bzw. mit den Ländern ausdiskutiert wurden und bis zum Redaktionsschluss nicht endgültig klar ist, ob sie tatsächlich so umgesetzt und wie sie im Detail geregelt sein werden. Erschwerend kommt hinzu, dass neue Verordnungen kurz zuvor veröffentlichte Verfahrensweisen aufheben und neue Regelungen in kürzester Zeit umgesetzt werden sollen.

Dieser Informationsverpflichtung nachzukommen, bedeutet in unserem Fall, dass wir bis heute zusätzlich rund 5.000 weitere mehrseitige Erläuterungsschreiben versenden müssten. Dies stellt im Verhältnis zum individuellen Informationsgewinn eine Unsinnigkeit dar, die wir im Interesse unserer Genossenschaft nicht nachkommen werden.

Wir haben Sie mit unserem Schreiben vom 14.11.2022 grundsätzlich über die Preisentwicklung im Bereich der Heizkosten (Gas und Fernwärme) informiert und bereits auf die Dezember-Soforthilfe der Bundesregierung hingewiesen, welche im Rahmen der Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2022 verrechnet wird.

Darüber hinaus werden wir die geforderten Informationen in Form einer Fragen- und Antworttabelle aller relevanten Punkte zusammenfassen und diese auf unserer Internetseite in Kürze veröffentlichen. Neben einer deutlichen Kosteneinsparung können wir so auf Änderungen flexibel reagieren. Sollten Sie keinen Zugang zum Internet haben, erhalten Sie auf Wunsch auch ein ausgedrucktes Exemplar der Übersicht.

Wichtig für unsere Nutzer ist, dass im Rahmen der Betriebskostenabrechnung für das Kalenderjahr 2022 und der ggf. der Folgejahre - soweit es hier anhaltende finanzielle Eingriffe des Staates in den Energiesektor geben sollte – alle finanziellen Vergünstigungen selbstverständlich Berücksichtigung finden werden.



Von uns für Sie: allen Nutzern der Genossenschaft wurden in den letzten Wochen kostenlose Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsmesser zur Verfügung gestellt.





Vertreterver- sammlung 2022

Unter hoher Beteiligung der gewählten Vertreter - anwesend waren 47 von 65 Personen - fand am 23.06.2022 die erste Vertreterversammlung unserer Genossenschaft statt.

Weitergehende Informationen sowie den Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2021 finden Sie unter www.bauverein-friemersheim.de/aktuelles/geschaeftsberichte auf unseren Internetseiten.



Unser Aufsichtsrat



Michael Giersch



Edelgard Franken



Jörg-Wilhelm Höffken



Pia Kühnen



Vorsitzender Sebastian Petereit



Hendrik Sander



Kathrin Schmitz



Matthias Tilgner



Frank Terfort



VOLLE POWER FÜR WENIGER VERBRAUCH

**Gewusst wie:
Tipps, die beim Sparen helfen.**



GENOSSENSCHAFT MACHT DEN UNTERSCHIED

Lebenslanges Wohnrecht, faire Mieten, soziales Miteinander, Mitbestimmung – genossenschaftliches Wohnen zahlt sich in vielerlei Hinsicht aus. Aber auch in Hinblick auf die gestiegenen Energiepreise haben Bewohner von Genossenschaften in den meisten Fällen Vorteile gegenüber „normalen“ Mietern.

Denn als Genossenschaften legen wir großen Wert darauf, dass unsere Gebäude auf der Höhe der Zeit sind und behalten damit auch die „zweite Miete“ – die Betriebskosten – im Blick. So investieren wir unsere Gewinne in unsere Wohnungen und Gebäude. Rund 90 Prozent der Wohnungsbestände unserer Wohnungsbau-genossenschaften sind energetisch modernisiert und mit neuer Technik ausgestattet. Das spart Energie und damit Kosten

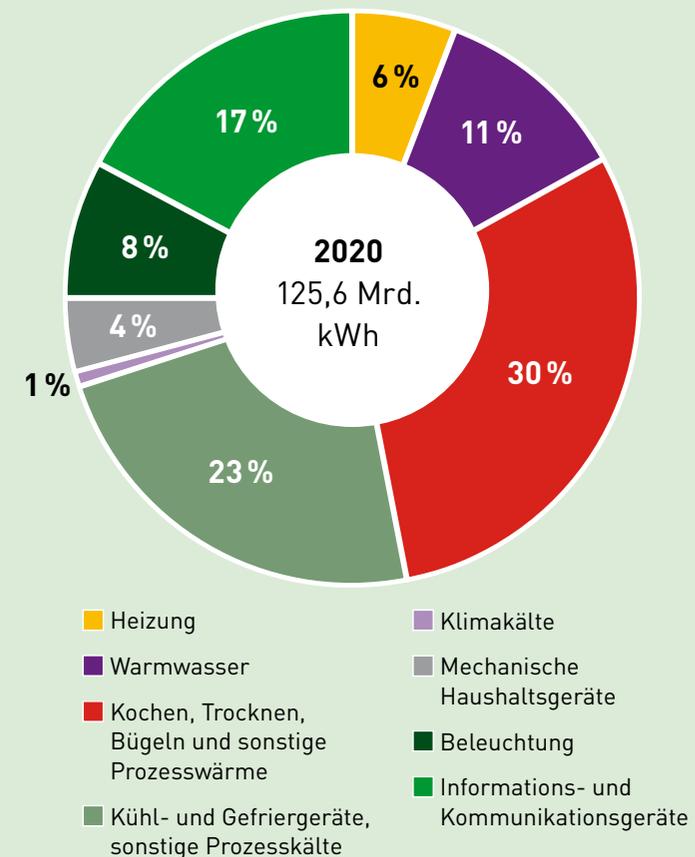


Einsparpotentiale im eigenen Haushalt

Trotz gedämmter Häuser und moderner Anlagen – die Preise für Strom und Gas sind rasant gestiegen. Das eigene Verbrauchsverhalten ist daher einer der wichtigsten Faktoren zum Energiesparen.

Schon einfache Verhaltensänderungen können zu Einsparungen führen und ein vernünftiger Umgang mit Ressourcen macht darüber hinaus zu jeder Zeit Sinn.

STROMVERBRAUCH DER HAUSHALTE



Quelle: AG Energiebilanzen, BDEW; Stand 07/2021

STROMVERBRAUCH VON HAUSHALTSGERÄTEN IM VERGLEICH

Gerät	Verbrauch pro Jahr
Elektroherd	445 kWh
Kühlschrank	330 kWh
Waschmaschine	200 kWh
TV	190 kWh
WLAN-Router	135 kWh
Spielkonsole	120 kWh
Computer	90 kWh
Tablet	6 kWh
Smartphone	4 kWh

Quelle:
gasag.de/magazin/energiesparen/stromverbrauch-haushaltsgeraete

VORAUSSCHAUEN UND RÜCKLAGEN BILDEN

Noch nie hat Energie so viel gekostet wie heute. Und die Preise steigen weiter. Beeinflussen können wir Wohnungsbau-genossenschaften das leider nicht. Wie teuer es am Ende wird, kann derzeit niemand abschätzen.

Sicher ist aber: Was Sie heute als monatliche Betriebskostenvorauszahlung an Ihre Genossenschaft bezahlen, wird nicht ausreichen – selbst wenn Sie die Vorauszahlung bereits erhöht haben. In voller Höhe werden sich die gestiegenen Energiepreise erst in der Betriebskostenabrechnung im nächsten Jahr bemerkbar machen.

Wer kann, sollte deshalb jetzt schon ein weiteres finanzielles Polster für anstehende Nachzahlungen ansparen.

Sollten Sie in Notlage geraten: Sprechen Sie uns an – gemeinsam finden wir eine Lösung!

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.jetzt-energie-sparen.info



Mit freundlicher Genehmigung vom BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e. V.



wohnungsbau-genossenschaften.de

IN DER GANZEN WOHNUNG



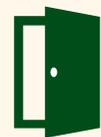
- Bei allen Geräten, die nicht genutzt werden, den Stecker ziehen. Auch Standby zieht Strom.
- Dem WLAN-Router kann eine Nachtruhe gegönnt werden; schließlich braucht man kein Internet, während des Schlafs.
- Eine Steckdosenleiste mit Schalter verwenden, um viele Geräte auf einmal vom Stromnetz zu nehmen.



- Bewusster heizen und Temperatur senken – eine Raumtemperatur von ca. 20 Grad reicht oftmals aus.
- In der Küche und im Schlafzimmer reichen auch 18 Grad.
- Ein Thermometer hilft, die richtige Temperatur zu bestimmen.

Aber Vorsicht:
Gar nicht heizen, kann Schimmel begünstigen!

- Während eines Urlaubs kann die Heizung überall auf ca. 16 Grad runtergedreht werden.
- Heizkörper sollten nicht verdeckt sein.
- Faustformel der Verbraucherzentrale: 1 Grad weniger Temperatur senkt den Verbrauch um ca. 6 Prozent.



- Türen schließen und jedes Zimmer nach Bedarf heizen.



- Regelmäßig lüften, 3–4x pro Tag
- Kurz Stoßlüften, anstelle eines Dauerlüftens mit Kippfenster.



- LED-Leuchten sind sparsamer als Glühbirnen.
- Licht ausschalten, wenn niemand im Zimmer ist.

IM BAD

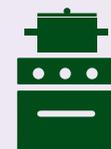


- Je wärmer das Wasser, desto mehr kostet es Sie.
- Hände können auch mal kalt gewaschen werden und beim Duschen muss es nicht immer „kochend heiß“ sein.
- Duschen ist sparsamer als Baden.
- Beim Einseifen Wasser ausstellen. Ebenso beim Zähneputzen und Rasieren.
- Mischhebel auf kalt stellen, wenn Sie das Wasser zudrehen. Das gilt für Bad und Küche – und ganz besonders bei Durchlauferhitzern.

IN DER KÜCHE



- Den Wasserkocher nur mit so viel Wasser befüllen, wie benötigt wird.
- Beim Kochen einen Topfdeckel nutzen. Das klingt banal, spart aber rund zwei Drittel der Energie.
- Auch ein Schnellkochtopf spart Energie.
- Kaffeemaschine, Wasserkocher und Waschmaschine regelmäßig entkalken.
- Brötchen mit dem Toaster warm machen.



- Mit Umluft backen und nicht Vorheizen. Ober- und Unterhitze sind teuer.
- Herdplatte und Backofen schon früher ausschalten und die Restwärme nutzen.



- Obst und Gemüse mit kaltem Wasser waschen. Das schont auch die Vitamine.
- Geschirr nicht unter fließendem Wasser abspülen.
- Bei der Spülmaschine das Eco-Programm nutzen und nur anstellen, wenn die Maschine voll ist.



- Im Kühlschrank reichen 7 Grad, im Gefrierschrank minus 18.
- Kein warmes Essen in den Kühlschrank oder Gefrierschrank stellen.
- Kühlschranktür nicht offenstehen lassen.
- Kühlschrank und Gefrierfach regelmäßig abtauen, Dichtungen sauber halten und – wenn möglich – das Kühlschrank-Gitter an der Rückwand entstauben.

BEIM WASCHEN



- Nur waschen, wenn die Maschine voll beladen ist.
- Die Wäsche kommt zum Trocknen nach draußen statt in den Trockner.
- Eine 30-Grad-Wäsche reicht bei leichten Verschmutzungen aus und spart viel Energie, weil das Wasser weniger stark erhitzt werden muss. In Zahlen ausgedrückt: Bei einer Waschtemperatur von 30 Grad statt 60 Grad wird nur ein Drittel des Stroms verbraucht.
- Nur bügeln, was benötigt wird. Den Stecker früher ziehen und Restwärme nutzen.



Instandsetzungskosten auf Grund von Verwahrlosung und sozialer Isolation

Rund 9.000 geleerte Bierflaschen in einer Genossenschaftswohnung? Bis vor kurzem hätten wir alle diese Tatsache als Lüge oder üble Nachrede abgetan. Passiert doch nur in der Zeitung oder in üblen Hochhausgegenden. Dennoch ist es mitten unter uns geschehen. Sicherlich nicht unbemerkt von seinem Umfeld, verelendete ein Mitglied der Genossenschaft und hinterließ der Gemeinschaft ein Trümmerfeld.

Die Entsorgung der Flaschen durch Abgabe erbringt einen Erlös von ca. 720 €, die nachfolgenden Kosten zur Instandsetzung der Wohnung zur Wiedervermietung betragen rund 35.000 €.

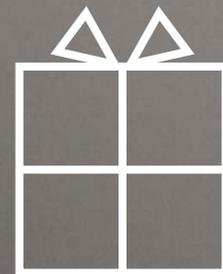
All das wäre vermeidbar gewesen, wenn aufmerksame Mitmieter auf das Elend des ehemaligen Nutzers rechtzeitig hingewiesen hätten.

Geschenke statt Preisrätzel!

Papier entwickelt sich immer mehr zu einem knappen und teuren Gut und lässt sich in vielen Fällen bestens durch den Austausch von E-Mails ersetzen. Helfen Sie uns, zukünftig papiersparend mit Ihnen zu kommunizieren.

**Senden Sie Ihre aktuelle
E-Mail-Adresse an:
mitgliederverwaltung@
bauverein-friemersheim.de**

**Unter allen Teilnehmern verlosen wir im Jahr 2023
quartalsweise kleine Sachgeschenke.**





Handball beim VfL Rheinhausen - Willkommen in unserer Familie

Wir, die Handballabteilung des VfL Rheinhausen, bestehen zur Zeit aus 11 Jugendmannschaften (4 gemischte Teams, 5 Mädchenteams und 2 Jungenmannschaften) und 4 Seniorenmannschaften (2 im Damen- und 2 im Herrenbereich). In unserem Verein sind wir mittlerweile die größte aller Abteilungen. Neben dem Handball bietet der VfL Rheinhausen seinen Mitgliedern noch Fußball, Tischtennis, Basketball, Tennis und Turnen an.

Gerne möchten wir unsere Handballjugend den Leserinnen und Lesern des Magazins vom Spar- und Bauverein vorstellen: Die Altersspanne unserer Jugendabteilung geht derzeit von 3-16 Jahren. Die Jüngsten, unsere Mini-Minis, werden langsam an das Spielen mit dem Ball herangeführt. Die zur Zeit ältesten Kids, die Mädchen unserer weiblichen B Jugend, spielen zum Teil schon 13 Jahre bei uns im Verein. Für die Organisation des Spielbetriebs und alle weiteren Aktivitäten rund um den schönsten Sport der Welt ist der Vorstand, aktuell bestehend aus 8 ehrenamtlichen Mitgliedern, zuständig. In enger Zusammenarbeit mit unseren 24 Trainern versuchen wir unsere Abteilung mit viel Spaß und Teamwork zusammenzuhalten. Jährliche Events, wie unser über die Stadtgrenzen hinaus bekanntes Handballcamp, unsere Abschlussfahrten nach Hinsbeck und unsere Kooperationstrainingseinheiten mit der Handballschule Niederrhein sorgen dafür, dass wir uns stetig gemeinschaftlich weiterentwickeln.

Nicht zuletzt sorgt das Sponsoring des Spar- und Bauvereins dafür, dass wir neue Materialien für einen modernen Trainingsbetrieb kaufen können und auch in eine über den normalen Trainingsbetrieb hinausgehende handballerische Entwicklung der Kinder investieren können.

Wir sind als Breitensportverein darauf ausgerichtet, allen handballbegeisterten Kindern einen Ort zu bieten, wo sie Spaß in der Gemeinschaft haben können und der Teamgedanke stets im Vordergrund steht. Im Folgenden möchten wir euch ein Paar unserer Jugendteams vorstellen.

19



Weibliche E Jugend - eine Mannschaft mit Zukunft

Unsere weibliche E Jugend, bestehend aus 17 Mädels der Jahrgänge 2012-2014, ist sicherlich eine unserer Mannschaften, der die Zukunft gehört. Es ist eine Besonderheit in unserem Sport reine Mädchenteams für den Spielbetrieb zu stellen. Aktuell gibt es im ganzen Handballkreis nur 4 Teams dieser Altersstufe. Wir sind sehr stolz darauf, eines davon bei uns zu wissen. Schon nach kurzer Zeit sind die Kinder zu einer wirklich tollen Einheit zusammengewachsen und entwickeln sich von Training zu Training stets weiter. In den ersten Saisonspielen konnte man bei allen große Fortschritte beobachten. Wir freuen uns diese Truppe auf ihrem weiteren Weg in den nächsten Jahren zu begleiten!



Männliche E Jugend - jung, wild und verrückt

Unsere männliche E Jugend besteht zur Zeit aus 15 Jungs der Jahrgänge 2012-2013. Im letzten Jahr hat die Mannschaft noch gemischt gespielt. Nun war es uns möglich auch hier ein reines Jungenteam an den Start zu bringen. Zweimal die Woche trainieren sie fleißig, um in der laufenden Saison, soweit es geht, in der Tabelle nach vorne zu rutschen und um als Team immer enger zusammen zu wachsen. Die Jungs machen durch ihre lustige, wissbegierige und wilde Art eine Menge Spaß, auch wenn die Stimmung unter dem Hallendach stets kocht! Die Mannschaft spielt in der Kreisliga, die in der Altersklasse höchste Spielklasse.



Männliche D Jugend - Motivation?

Unsere männliche D Jugend besteht in dieser Saison aus 16 aktiven Jungs des Jahrgangs 2010-2011. Zusätzlich trainieren 2 Jungs aus unserer E Jugend regelmäßig bei uns mit, um diese schon jetzt zu fördern. Wir haben ein weiteres Kind in Warteschleife aus dem Jahrgang 2009, welches für die D Jugend zu alt ist. Einige der Jungs spielen schon seit dem 5. Lebensjahr und andere haben vor Kurzem erst das Interesse an Handball für sich entdeckt. Die aktuelle Saison startete fantastisch. Wir konnten alle Spiele für uns entscheiden. Die Motivation und der Spaß der Jungs wächst mit jedem gewonnenen Punkt.

Für die neue Saison suchen wir Jungs der Jahrgänge 2009 und 2010, um eine neue C Jugend zu stellen!
Kommt vorbei! Wir freuen uns auf euch!

Bild oben: weibliche E Jugend, Bild unten: männliche E Jugend



Sympathieträger für die Genossenschaft. Die weibliche B Jugend des VfL Rheinhausen



Weibliche B Jugend - 3,2,1 Feuer

Die weibliche B- Jugend des VfL Rheinhausen hat zu Beginn dieser Saison noch großen Zuwachs bekommen. Zum einen haben die Mädchen der HSG Homberg- Rheinhausen zu uns gewechselt, zum anderen haben wir einige Mädchen der HSG Duisburg Süd als Gäste für diese Saison für uns gewinnen können. Nachdem wir nun über 30 Mädchen in der B- Jugend hatten, haben wir uns dazu entschieden, zwei Mannschaften zu gründen und mit der B1 die Qualifikation zur Oberliga zu versuchen. Das Ziel haben wir erfolgreich gemeistert. Mit zwei erfahrenen Trainerinnen konnten wir das Trainerteam verstärken um somit beiden Mannschaften gerecht zu werden. Sicherlich war es für die Mädels ungewohnt, dass die

ursprünglichen Teams aufgeteilt wurden und man mit neuen Mitspielerinnen trainieren und spielen musste. Jedoch hat sich dies schnell gelegt, denn für uns steht der Team-Gedanke und die Gemeinschaft im Vordergrund, was die Mädchen sehr schnell umgesetzt haben und zu zwei neuen Einheiten zusammengewachsen sind.

Aktuell belegen beide Mannschaften in Ihren jeweiligen Ligen einen Platz im Mittelfeld, was für neu zusammengewürfelte Teams schon ein guter Erfolg ist – aber der Ehrgeiz weiter nach oben zu klettern ist ungebrochen.

Seit diesem Jahr haben wir für unsere Handballabteilung den Spar- und Bauverein Friemersheim Rheinhausen als starken Partner an unserer Seite. Beide B- Jugendmannschaften konnten mit neuen Trikots ausgestattet werden. Zusätzlich haben wir bereits Sondertrainingseinheiten über die Handballschule Niederrhein organisiert sowie diverse Trainingsutensilien beschafft.

Um den Kindern gerecht zu werden und die Trainingseinheiten kreativ und modern zu gestalten, beschäftigen wir uns mit neuen Trainingsmethoden, Inhalten und Abläufen und sind froh, dass der SBVFR uns hierbei finanziell unterstützt. Wenn ihr auch interessiert seid, ein Teil unserer Gemeinschaft zu werden (egal ob als Spieler*in oder Trainer*in oder Vorstandsmitglied), dann meldet euch doch gerne bei unserem Vorstand.

Dort erhaltet ihr Informationen zu Teams und Trainingseinheiten. Wir freuen uns schon sehr auf euch!

Hier ein Überblick unserer aktuellen Teams:

Mini Minis gemischt Jahrgang	2018/2019
Minis gemischt Jahrgang	2016/2017
F Jugend gemischt Jahrgang	2014/2015
E Jugend weiblich und männlich Jahrgang	2012/2013
D Jugend weiblich und männlich Jahrgang	2010/2011
C Jugend weiblich Jahrgang	2008/2009
B Jugend weiblich Jahrgang	2006/2007

Wie ihr uns findet:

instagram: [vflrheinhausenhandballjugend](#)
facebook: [vflrheinhausenhandballjugend](#)
hompape: www.vfl-rheinhausen.de

Jugendwarte:

Benjamin Lauderbach: bl@vfl-rheinhausen.de
Mareike Hiller: mh@vfl-rheinhausen.de



Bild oben: männliche D Jugend, Bild unten: weibliche E Jugend



Die Duisburger Wohnungsgenossenschaften. Ein sicherer Hafen.



NACHBARN HELFEN - Nachbarschaft Friemersheim e.V.

www.bauverein-friemersheim.de

IMPRESSUM

Gemeinnütziger Spar- und
Bauverein Friemersheim eG
Kaiserstraße 53
47229 Duisburg
Telefon (02065) - 9459 - 0
www.bauverein-friemersheim.de

Redaktion: Dietmar Vornweg

Konzeption & Design:
kmio®
kmio.com